

Bergkapelle mit neuem Türmchen

Alte Konstruktion war schadhaft – Übrige Renovierung ebenfalls abgeschlossen

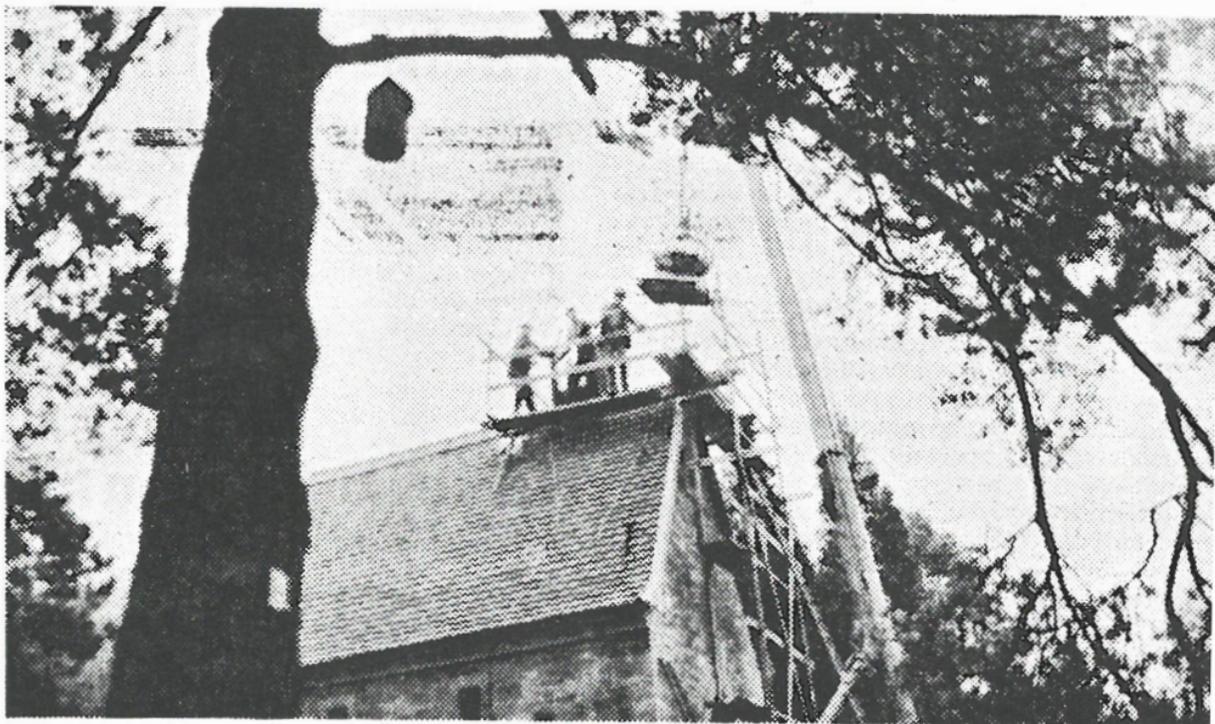
Bad Bocklet-Steinach (kba). Ein neues Türmchen hat die Bergkapelle in Steinach erhalten. Das vorherige in Schiefer eingedeckte Türmchen war im Laufe der Jahre sowohl im Aufbau als auch an der Fassade schadhaft geworden, so daß es ersetzt werden mußte. Das neue zwiebelförmige Türmchen wurde in Kupferblechkonstruktion von der Firma Berthold Holzheimer (Größenbräich) hergestellt.

Zur Montage hatten sich Pfarrgemeinderatsmitglieder mit ihrem Vorsitzenden Norbert Schmitt sowie freiwillige Helfer eingefunden. Ein Spezialkran hievte das fertige Türmchen hoch, brachte es in die richtige Position zum Aufsetzen. Auch das Glöckchen wurde wieder eingebaut und der Aufbau mit Blech verkleidet.

Bereits zuvor waren Renovierungsarbeiten an der im Jahre 1946 durch Kriegsheimkehrer erstellten Bergkapelle vorgenommen worden. So wurde das Fundament unterfangen und das Mauerwerk ausgebessert. Auch der Innenraum der Kapelle ist inzwischen renoviert.

Von der Montage des Türmchens und dem Abschluß der sonstigen Renovierungsarbeiten überzeugte sich auch Pfarrer Hugo Link. Die Bergkapelle und der umliegende Ehrenfriedhof sind kirchlicher Besitz und gehören der Kirchenstiftung Steinach. Durch freiwillige Helferstunden

und Spenden glaubt der Ortsgeistliche die Renovierungskosten in Grenzen halten zu können.



Mit einem Spezialkran wurde das neue Türmchen der Steinacher Bergkapelle zum Aufsetzen in die richtige Stellung manövriert.

Foto: Bac